

Zink-Salbe

ZUM AUFTRAGEN AUF DIE HAUT

Wirkstoff: Zinkoxid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Zink-Salbe jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Zink-Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zink-Salbe beachten?
3. Wie ist Zink-Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Zink-Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Zink-Salbe und wofür wird sie angewendet?

Zink-Salbe ist eine Salbe zur Unterstützung der Wundheilung, auch bei nässenden oder juckenden Wunden oder Schründen. Sie findet auch Verwendung als Decksalbe.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Zink-Salbe beachten?

Zink-Salbe darf nicht angewendet werden:

Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Zinkoxid oder einen der sonstigen Bestandteile von Zink-Salbe sind.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Zink-Salbe ist erforderlich:

Zink-Salbe ist nur zur äußeren Anwendung auf der Haut vorgesehen. Arzneimittel nicht in die Augen bringen.

Bei Anwendung von Zink-Salbe mit anderen Arzneimitteln:

Vor der Anwendung anderer Externa (zur äußeren Anwendung

bestimmte Mittel) ist Zink-Salbe vollständig zu entfernen (eingeschränkte Wirkung anderer Externa).

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel anwenden bzw. vor kurzem angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie grundsätzlich vor der Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Zink-Salbe:

Wollwachsalkohol und Cetylstearylalkohol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen. Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen.

3. Wie ist Zink-Salbe anzuwenden?

Wenden Sie Zink-Salbe immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, wird Zink-Salbe einmal bis mehrmals täglich auf die betroffenen Hautpartien aufgetragen und bei Bedarf mit Mull abgedeckt.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Zink-Salbe zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Zink-Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10 000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10 000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen:

Nach Auftragen von Zink-Salbe auf stark entzündliche Hautpartien kann ein leichtes Brennen auftreten. Gelegentlich kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Zink-Salbe aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Tubenfalz nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. Weitere Informationen

Was Zink-Salbe enthält:

Der Wirkstoff ist Zinkoxid.

10 g Salbe enthalten: 1 g Zinkoxid.

Die sonstigen Bestandteile sind: Wollwachsalkohol [kann Butylhydroxytoluol (Ph. Eur.) enthalten], Cetylstearylalkohol (Ph. Eur.), Weißes Vaseline, Dickflüssiges Paraffin

Wie Zink-Salbe aussieht und Inhalt der Packung:

Zink-Salbe ist eine weiße Salbe, die in 100 ml Tuben erhältlich ist.

Pharmazeutischer Unternehmer:

DocMorris N.V., Avantisallee 152, 6422 RA Heerlen, Niederlande

Hersteller:

Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
Industriestraße 6, D-52457 Aldenhoven

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt im Mai 2016 überarbeitet.

112229